

Weite Wagen . Meditation



Foto: pixabay.com

Der Herr will mich nicht schlafend finden,
wenn er kommt –
und er kommt täglich zu mir
als meine Schwester, als mein Bruder.
Wach und aufmerksam soll er mich finden
für ihre Sorgen und Nöte,
für ihre Freuden und Hoffnungen.
Er will nicht, dass ich resigniere
bei den Problemen in Gesellschaft und Kirche,
kritisch beobachten soll ich alles
und mich einbringen mit meinen Fähigkeiten.
Aber der Herr gönnt mir auch den Schlaf und die Muße,
er weiß um meine Begrenztheit
und das nötige Gleichgewicht von Aktivität und Ruhe.

Irmela Mies-Suermann